



Liebe Dachsenhäuserinnen und Dachsenhäuser,

In Zeiten des neuen Corona-Virus sind wir dazu angehalten, Abstand zu halten, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Auf gewisse Art bedeutet es aber auch Zusammenrücken: Füreinander da sein, einander helfen, wo Hilfe gebraucht wird.

Zu diesem Zwecke haben wir uns zur Gruppe "**Dachsenhausen hilft**" zusammengeschlossen. An diese Gruppe kann sich jeder wenden, der irgendwie Hilfe braucht - sei es weil er oder sie sich als Zugehöriger der Risikogruppe nicht mehr frei bewegen kann oder weil die Kinder nun zuhause betreut werden müssen. Selbstverständlich gilt das auch für jeden, der in Quarantäne ist!

Jemand braucht etwas eingekauft?

Ein Medikament muss besorgt werden?

Der Hund muss ausgeführt werden?

Ihr sucht nach jemandem, der auf die Kinder aufpassen kann?

Oder etwas ganz anderes wird gebraucht?

Dachsenhausen hilft! Schnell und unkompliziert!

Schon jetzt haben sich über 100 Dachsenhäuser /innen bereit erklärt, zu helfen.

Jede Person, die Unterstützung braucht, darf sich gerne telefonisch oder per Whatsapp an folgende Personen wenden:

Mathias Schaefer **0151 524 794 15**

Harald Heuser **0171 93 79 041**

oder Johanna Grabe **0178 600 52 91**

Gesuche können auch über Mathias, Harald oder Johanna anonym in die Gruppe geschickt werden, falls es euch unangenehm ist, wenn euer Name genannt wird. In einem solchen Fall würden wir euch die Kontaktdaten der Person zukommen lassen, die sich als Unterstützung gemeldet hat.

Auch könnt ihr gerne eine Anfrage in den Briefkasten vom Rathaus einwerfen. Bitte notiert auf dem Zettel den **Namen**, die **Adresse** und eure **Telefonnummer**, damit sich vorab ein Helfer bei euch melden kann.

Wir freuen uns über jede Hilfe die wir leisten können und jede hilfswillige Person!

Bis dahin, folgt bitte den Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts und wascht euch regelmäßig gut die Hände und vermeidet so viele Sozialkontakte wie möglich.

Unser Einsatz heute rettet morgen Leben!